

DAUERRECHNUNG

Wiederkehrende gleichbleibende Leistung · Pflichtangaben nach § 14 Abs. 4 UStG

RECHNUNGSSTELLER / EMPFÄNGER

RECHNUNGSSTELLER (NAME, ANSCHRIFT)

EMPFÄNGER (NAME, ANSCHRIFT)

STEUERNUMMER / UST-IDNR.

KUNDEN- / VERTRAGSNUMMER

RECHNUNG

RECHNUNGSNUMMER

AUSSTELLUNGSDATUM

GÜLTIG AB

GÜLTIG BIS / BIS AUF WIDERRUF

ABRECHNUNGSRHYTHMUS (MONATLICH / QUARTALSWEISE
/ JÄHRLICH)

LEISTUNGSZEITRAUM JE PERIODE (Z. B. JEWEILIGER KALEN-
DERMONAT)

WIEDERKEHRENDE LEISTUNG

BEZEICHNUNG DER LEISTUNG (MIETOBJEKT, WARTUNGSGEGENSTAND, UMFANG DES ABONNEMENTS)

VERTRAG / AUFTRAG, AUF DEN SICH DIE DAUERRECHNUNG BEZIEHT

BETRAG JE PERIODE

ENTGELT NETTO (EUR)

UMSATZSTEUER (SATZ / BETRAG)

BEI STEUERBEFREIUNG ODER § 13B USTG: GRUND BZW. HINWEIS ANGEBEN

Zahlbetrag je Periode (brutto)



ZAHLUNGSPLAN

PERIODE	FÄLLIG AM	NETTO (EUR)	BRUTTO (EUR)
---------	-----------	-------------	--------------

ZAHLUNG

IBAN	VERWENDUNGSZWECK
------	------------------

HINWEIS: ZU DEN EINZELNEN PERIODEN WERDEN KEINE WEITEREN RECHNUNGEN AUSGESTELLT

UNTERSCHRIFT

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------



Kostenlos erstellt mit [belege.ai](#) — Dauerrechnung-Muster: [belege.ai/dauerrechnung-muster](#). Es gelten die Pflichtangaben nach § 14 Abs. 4 UStG; als Zeitpunkt der Leistung kann der Kalendermonat angegeben werden (§ 31 Abs. 4 UStDV). Auch ein Vertrag gilt als Rechnung, wenn er diese Angaben enthält; fehlende Angaben müssen in Unterlagen stehen, auf die der Vertrag hinweist (§ 31 Abs. 1 UStDV; Abschnitt 14.1 Abs. 2 UStAE). Der Steuerausweis muss eindeutig, klar und unbedingt sein. Ändern sich Entgelt oder Steuersatz, ist eine neue Dauerrechnung mit Geltung ab der betroffenen Periode auszustellen; ein zu hoher Steuerausweis wird nach § 14c Abs. 1 UStG geschuldet. Vorlage ohne Gewähr.